



Bayerischer Tischtennisverband TT-Kreis Miltenberg



Kreistag 2013

Am Kreistag des TT-Kreises Miltenberg, der beim TTC Schmachtenberg anlässlich dessen 50-jährigen Gründungsjubiläums stattfand, konnte Kreisvorsitzender Roland Frei neben den Vereinsvertretern und Jugendleitern des TT-Kreises als Ehrengäste den BLSV Kreisvorsitzenden Adolf Zerr, den Bezirksfachwart Sport Steffen Rothe, den Vereinsvorsitzenden Markus Zöller und später auch Bürgermeister Thomas Zöller begrüßen. Nach dem Totengedenken und den Grußworten eröffnete Kreisjugendleiter Malte Loevenich den vorgeschalteten Jugendkreistag und berichtete über das zurückliegende Spieljahr. Als Hauptproblem und als beängstigend stellte er den Rückgang der Teilnehmerzahlen an den Turnieren dar. Dies ging im abgelaufenen Spieljahr sogar soweit, dass ein Ranglistenturnier komplett abgesagt werden musste. Sein Apell an die Jugendleiter, in den Vereinen für die Turnierteilnahme zu werben und zu motivieren, war sehr eindringlich. Er gab weiter bekannt, dass für das Trainingsjüngercamp im Juli noch einige Plätze frei sind.

Anschließend wurden vom Fachwart Mannschaftssport Timo Link die Mannschaftsmeister der Verbandsrunde und der Schülermannschaftsmeisterschaft des Kreises, von Steffen Rothe die des Bezirks, geehrt.

Im anschließenden Kreistag des Erwachsenensports stellte Kreisvorsitzender Frei zuerst Probleme und Sichtweisen zum Sportgeschehen aus Verband und Kreis dar. Er bezeichnete die Aktualität des Internetauftrittes von Verband, Bezirk und Kreis in Verbindung von Homepage und Click-TT als vorbildlich und lobte die Vereine für ihre sich immer weiter verbessernde Disziplin bei der Eingabe der Spielergebnisse und -bestätigungen. So können Interessierte z.T. schon Stunden nach Ende eines Spieles das Ergebnis desselben abrufen. Um die Finanznot des Verbandes aufgrund stetig sinkender Mitgliederzahlen und dadurch wegbrechender Beiträge aufzufangen, regt dieser zu verschiedenen Maßnahmen an: Die bundesweite Aktion „Spiel mit!“ des DTTB, die Einrichtung von Hobby-TT-Gruppen, Ortsmeisterschaften, Minimeisterschaften, Familien-TT-Wettkämpfe u.ä., sowie die Ausbildung von Trainern für die Nachwucharbeit wären Möglichkeiten, neue Mitglieder zu werben. Die Werbung in angemessenem Ausmaß auf den Internetseiten von Verband, Bezirk, Kreis und MyTischtennis sind weitere Maßnahmen, die Finanzen aufzubessern und die aktuellen Informationen zum Sportgeschehen ohne Zusatzbelastung für die Vereine und Mitglieder bieten zu können. Durch die Unterstützung des tagesaktuellen „MyTischtennis“-Dienstes mit einer Premiums-Mitgliedschaft von jährlich 10 € unterstütze man auch direkt den Bayerischen-Tischtennis-Verband. Als weiteren Service für die Nutzer wird nun auch eine App für Android- und iPhone-Smartphones kostenlos angeboten, in der die Inhalte des Handbuchs mit Wettspielordnung und sämtlichen Durchführungsbestimmungen zum Tischtennisport verfügbar sind.

Im Erwachsenenbereich sind im Kreis ähnlich wie in ganz Bayern analog zum Jugendeinzel-sport starke Einbrüche an den Turnier-Teilnehmerzahlen feststellbar. Eine nicht repräsentative Befragung aktiver Spielerinnen und Spieler deutete hierfür in bestimmte Richtungen: Der Sonntag als Turniertag wird z.T. ungerne angenommen, die Turnierdauer erscheint oftmals unverhältnismäßig lange und die möglichen negativen Auswirkungen bei Niederlagen auf die persönlichen Ranglistenpunkte sind für manche Aktive Nichtteilnahmegründe. Im Kreis können für 2013 die Sonntage wegen der Hallenbuchungen nicht mehr geändert werden, aber für 2014 wird versucht, am Samstagnachmittag Turniertermine zu legen. Das Turniersystem „Schweizer System“, eine computergesteuerte Kombination von Gruppenspielen und KO-System, bei dem kein Spieler bis zum Turnierende ausscheidet und das auf Kreisebene schon seit mehreren Jahren bei den Senioren-Einzelmeisterschaften sehr erfolgreich verwendet wird,

soll nun auch bei den Kreiseinzelmeisterschaften und Ranglistenturnieren der Erwachsenen mit eingesetzt werden. Ein entsprechender Genehmigungsantrag wurde an den Verband gestellt. Das deutschlandweit eingeführte System der individuellen Ranglistenpunkte ist nicht in der Richtung abänderbar, dass Turnierspiele anders gewertet werden als Spiele im Mannschaftsspiel der Verbandsrunde.

Zu einer Diskussion regte Kreisvorsitzender Frei die Vereinsvertreter mit der Idee an, in der 4. Kreisliga bei den Herren nicht mehr 6er- und 4er-Mannschaften nebeneinander laufen zu lassen, sondern nur noch 4er-Mannschaften, aber eingebunden in das Auf- und Abstiegs-geschehen zur 3. Kreisliga. Den Vorteilen der 4er-Mannschaft mit z.B. nur noch ein Auto für Auswärtsspiele zu benötigen, die Möglichkeit des Einzelnen bis zu drei Spiele in einem Wettkampf zu absolvieren, die meist kürzere Wettkampfdauer, die Dynamik und Überschaubarkeit des Spieles usw. stehen als Nachteil natürlich bei Auf- bzw. Abstieg in die 6er-Staffeln die Notwendigkeit gegenüber, immer zwei Spieler zusätzlich zu benötigen oder eben abbauen zu müssen. Auch kann der Verein dann nicht mehr seine 4. Kreisliga-Mannschaft entsprechend seiner Situation mit der zur Verfügung stehenden Spielerzahl melden. Gerade das letzte Argument veranlasste die Vereine mehrheitlich in der späteren Diskussion vorerst den jetzigen Status beibehalten zu wollen und nur bei der nicht mehr zu umgehenden Notwendigkeit bei weiter sinkenden Mannschaftszahlen in der 4. Kreisliga die Lage neu zu überdenken. Auch können Erfahrungswerte von den ca. 20 Kreisen in Bayern, die schon mit alleinigen 4er-Mannschaften in der 4. bzw. 3. Kreisliga arbeiten, eingeholt werden.

Mit einem abschließenden Dank an alle Verantwortlichen und Aktiven für ihren Einsatz im TT-Sport beendete Frei seine Ausführungen.

Die Fachwarte ergänzten anschließend ihre schon im Online-Kreistagsheft veröffentlichten Berichte. Der Motivationspreis 2012/13, mit dem Vereine mit den ihrer Abteilungsgröße ins Verhältnis gesetzten Aktivitäten hervorgehoben werden, wurde vom Fachwart Vereinsservice an folgende Vereine vergeben: 1. Preis: TV Hofstetten, 2. Preis: TV Weilbach, 3. Preis: TV Bürgstadt. KV Frei ehrte weiter zwei Mitarbeiter in der Kreisverwaltung, die Spielleiterin der 1./2. Damenliga Kristina Bretz und den Spielleiter der Bambini- und der Mädchenliga Christian Rosenberger für 5-jährige Tätigkeit mit der Ehrennadel in Bronze des BTTV. Die Meistermannschaften der Verbands- und Pokalrunde erhielten nun vom Fachwart Mannschaftssport Ludwig Seuffert ihre Urkunden.

Mit einem einstimmigen Ergebnis konnte Fachwart Finanzen Herrmann Galm seinen Haushaltsbericht 2012 und seinen Haushaltsentwurf 2014 von den Vereinen absegnen lassen. In seinem Bericht wies er auch auf die Änderung hin, dass ab September 2013 die Ordnungsgebühren für Nichtantreten zu Verbands- und Pokalspielen, sowie für Mannschaftsrückziehungen direkt beim Verband verbleiben und nicht mehr den Kreishaushalten zugewiesen werden.

Im Anschluss an die Festlegung des Relegationswochenendes 2014 auf den 2./3. Mai, der Vergabe des Kreistages 2014 an die DJK Niedernberg anlässlich ihres 50. Gründungsjubiläums und den detaillierten Hinweisen von Fw Seuffert auf die anstehenden Termine und Modalitäten im Hinblick auf die neue Spielsaison 2013/14 schloss Kreisvorsitzender Roland Frei den Kreistag.

Die Meister in den Verbandsrunden:

Damen: 1. Kreisliga – DJK Niedernberg, 2. Kreisliga – DJK Niedernberg 2

Mädchen: TSV Collenberg

Herren: 1. KL: DJK Niedernberg 2, 2. KL-West: TSV Eintracht Eschau 3, 2. KL-Ost: TSV Großheubach, 3. KL-West: DJK Wörth 2, 3. KL-Ost: SC Freudenberg, 4. KL-West: TV Weilobach 2, 4. KL-Ost: DJK Niedernberg 4, 4. KL-Ost (4er): DJK Wörth 3, 4. KL-West (4er): DJK Rück-Schippach 4

Jungen: 1. KL: SG Kleinheubach, 2. KL: TSV Collenberg, 3. KL-West: TSV Großheubach 2, 3. KL-Ost: TTC Eichenbühl

Die Pokalsieger:

Eckardt-Pokal: Damen: DJK Rück-Schippach 2, Herren: TV Bürgstadt 2, Mädchen: TSV
Collenberg, Jungen: DJK Erlenbach

Eurocup: Erwachsene: DJK Erlenbach 2, Jugend: TV Weilbach

Mannschaftsmeister Schüler:

Schüler B: TV Bürgstadt, Schülerinnen B: TV Hofstetten

Schüler A: TSV Eintracht Eschau, Schülerinnen A: TV Hofstetten